

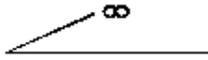
Universalzähler ISO001 IPC Göttingen

Prozessorgesteuerter Impulszähler mit 5 Betriebsarten und 8-stelliger LED-Anzeige

Nach dem Einschalten wird zunächst die Firmwareversion angezeigt. Danach erfolgt ein Lampentest und nachdem die Anzeige gelöscht wurde, ist das Gerät betriebsbereit.



Beschreibung der Betriebsarten:



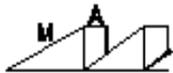
Modus 1:

Zählen mit unendlicher Messzeit. Der Taster Uhranzeige zeigt die Messzeit seit einem Reset an



Modus 2

Während der Messzeit wird gezählt, dann der Eingang gesperrt und der Messwert für die eingestellte Anzeigedauer dargestellt. Dann erfolgt ein Reset des Zählers und der Ablauf beginnt erneut.



Modus 3

Während der Messzeit wird gezählt und am Ende der Messwert für die eingestellte Anzeigedauer in die Anzeige übernommen. Während der Anzeige wird der Zähler aber schon wieder auf Null gesetzt und freigegeben. Ist die Anzeigedauer länger als die Messzeit eingestellt, leuchtet der Fehlerpunkt auf.



Modus 4

Während der Messzeit wird gezählt und der Wert am Ende in die Anzeige übernommen. Der Zähler beginnt sofort wieder zu Zählen. Die Anzeige bleibt bis zum Ende der nächsten Messzeit auf dem alten Wert stehen, die Anzeigedauer entspricht also der Messzeit.



Modus 5

Der Zähler zählt während der eingestellten Messzeit, dann wird der Eingang gesperrt und der Wert bis zu einem Reset angezeigt.

Taster Reset:

Setzt den Zähler auf null und startet eine Messung

Taster Uhranzeige:

Zeigt während einer Messung die Messzeit an; nur im Modus 1, 2, 3 und 4.

LED Messzeit:

Zeigt an, dass der Zählereingang aktiv ist.

LED Anzeigedauer:

Zeigt an, dass die Anzeigedauer aktiv ist; nur im Modus 2, 3, und 5.



LED Fehler:

Zeigt im Modus 3 an, dass die Anzeigezeit länger als die Messzeit ist.

Eingang:

TTL/CMOS-kompatibler Eingang. Eingangswiderstand 10kOhm. Schmitt-Trigger Eingang; untere Schwelle 2,35V, obere Schwelle 2,6V. Grenzfrequenz ca. 20 MHz.

V.24 Schnittstelle:

Parameter: 9600/8/N/1

Ausgabe nach Ende einer Messzeit: Modus, Messzeit, Messwert.

Im Modus 1 wird nichts ausgegeben.

Optionen:

34mm NIM-Einschub

In-System Programmierinterface mit zusätzlicher V.24 Schnittstelle

[zurück](#)